

# **Die Gemeinde Ostrach**

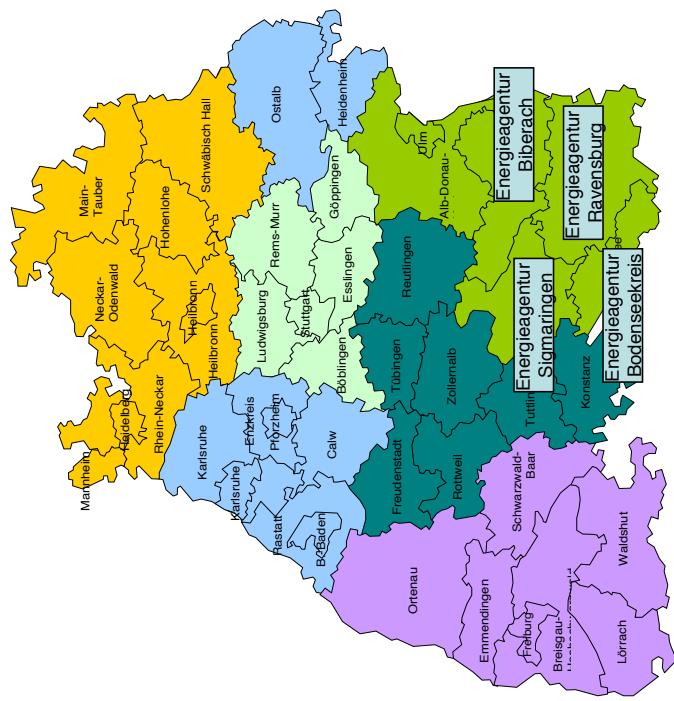
## **auf dem Weg zur europäischen Energie- und Klimaschutzkommune**

Sachstandbericht und Beschluss Zertifizierung –  
04.11.2019

.... die Brücke zwischen Klimaschutz und  
Wirtschaftsförderung in den Landkreisen  
Ravensburg, Biberach, Bodenseekreis und  
Sigmaringen



# 20 Jahre unabhängige Energieagentur Ravensburg 12 Jahre Energieagentur Sigmaringen



- Zuständig für vier Landkreise mit ca. 808.850 Einwohnern
- Drei Niederlassungen mit insgesamt 35 Energieberatungsstellen
- 11 fest Angestellte und zehn freiberufliche Ingenieure
- Unabhängige und produktneutrale Energieberatung
- Energie- und Klimaschutzkonzepte zur Umsetzung der Energiewende in der Region Oberschwaben
- >55 Klimalschutzkommunen

## EUROPEAN ENERGY AWARD

### Ziele

Alle 5 Jahre: Evaluation der Zielerreichung

**100\$ Mrd./a für finanzschwache Länder**

### Bis 2030

CO<sub>2</sub>-Ausstoß -40%

Energieverbrauch -27%

Anteil erneuerbarer Energien +27%

### Bis 2030

CO<sub>2</sub>-Ausstoß -55%

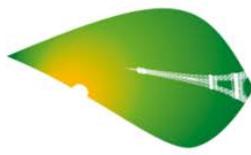
Energieverbrauch (pro Jahr) -21%

Anteil erneuerbarer Energien +30%

Gesetze / Verordnungen

Förderprogramme

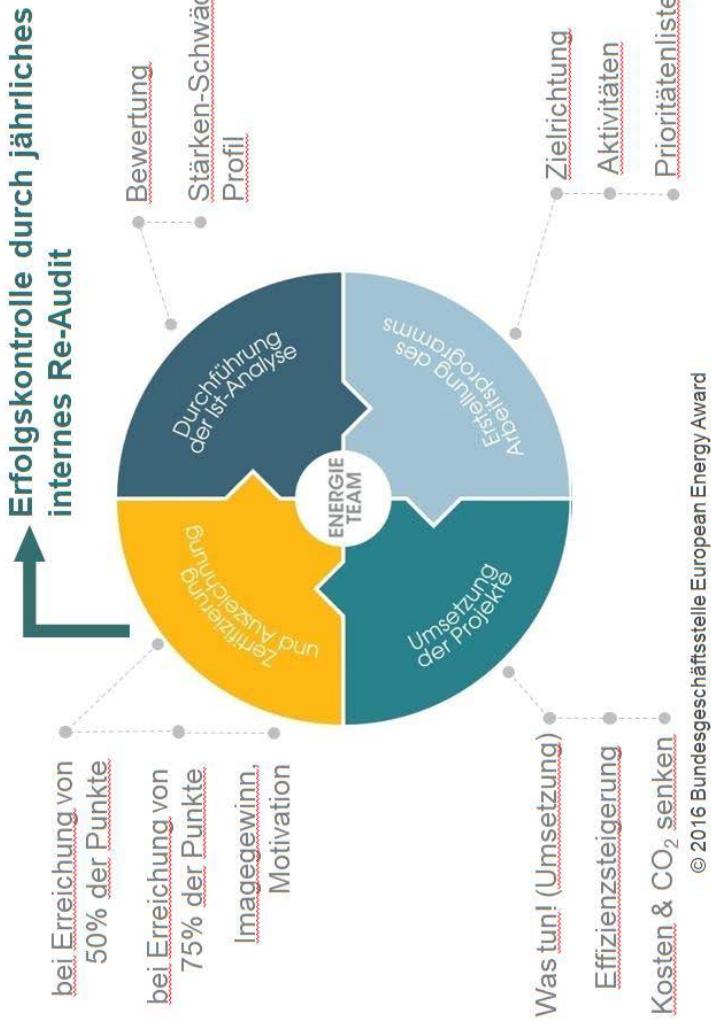
Globaler Erwärmung unter 1,5 °C



COP21-CMP11  
**PARIS 2015**  
UN CLIMATE CHANGE CONFERENCE



## Der eea-Prozess



© 2016 Bundesgeschäftsstelle European Energy Award

## Maßnahmenkatalog

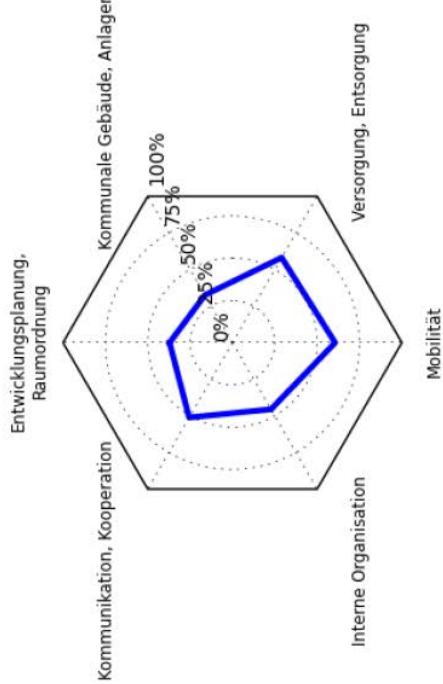
Städte und Gemeinden

79 Einzelmaßnahmen  
500 maximal zu erreichende  
Punkte



- Entwicklungsplanung, Raumordnung
- Kommunale Gebäude und Anlagen
- Versorgung, Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kommunikation, Kooperation

## Stärken- und Potenzialanalyse



## Handlungsfeld 1 – Entwicklungsplanzung, Raumordnung

- Teilnahme am Klimaschutzzpakt
- Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz
- Klimaanalyse über RVBO

## Handlungsfeld 2 – Kommunale Gebäude/ Anlagen

- Anschluss komm. Gebäude an Nahwärme
- Aufbau kommunales Energiemanagement
- Effiziente Straßenbeleuchtung

## Handlungsfeld 3 – Versorgung, Entsorgung

- Bioenergie im ländlichen Raum
- Ca. 20% erneuerbare Wärme auf Gemeindegebiet
- >50% erneuerbarer Strom auf Gemeindegebiet

## Handlungsfeld 4 – Mobilität

- Fuß- und Radwegenetz gut ausgebaut bzw. in Umsetzung
- Bürgerbus und Car-Sharing

## Handlungsfeld 5 – Interne Organisation

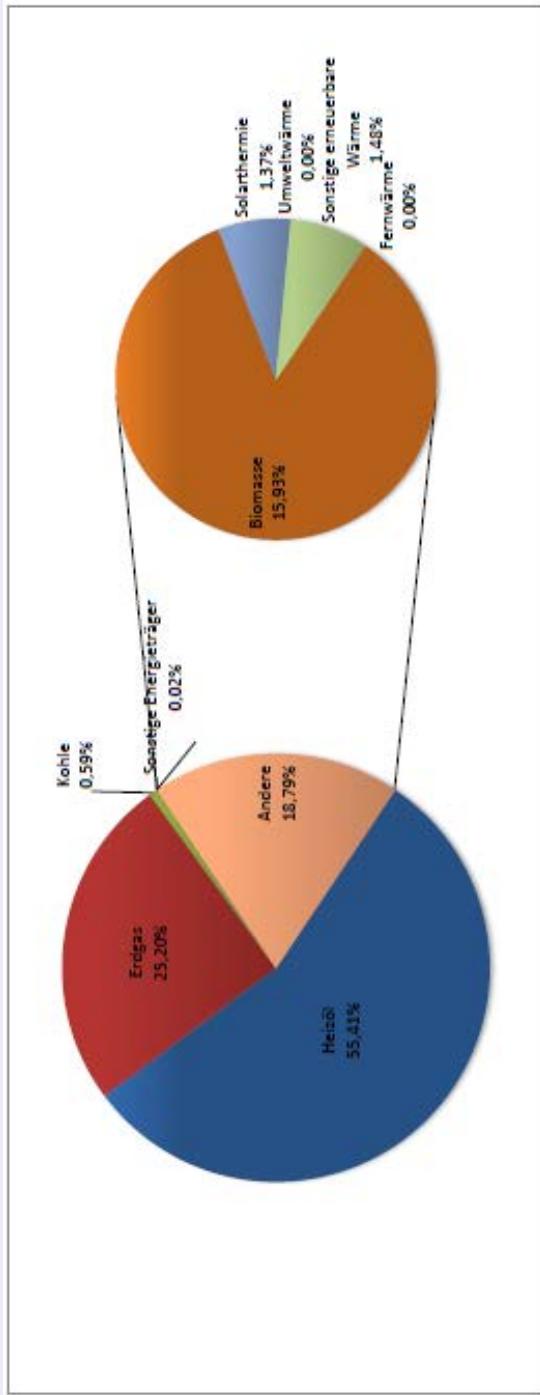
- Energie, Klimaschutz, Umwelt und Mobilität in Verwaltungsstruktur definiert
- Ämterübergreifendes Energieteam mit regelmäßigen Treffen und Einbezug von externen Experten

## Handlungsfeld 6 – Kommunikation, Kooperation

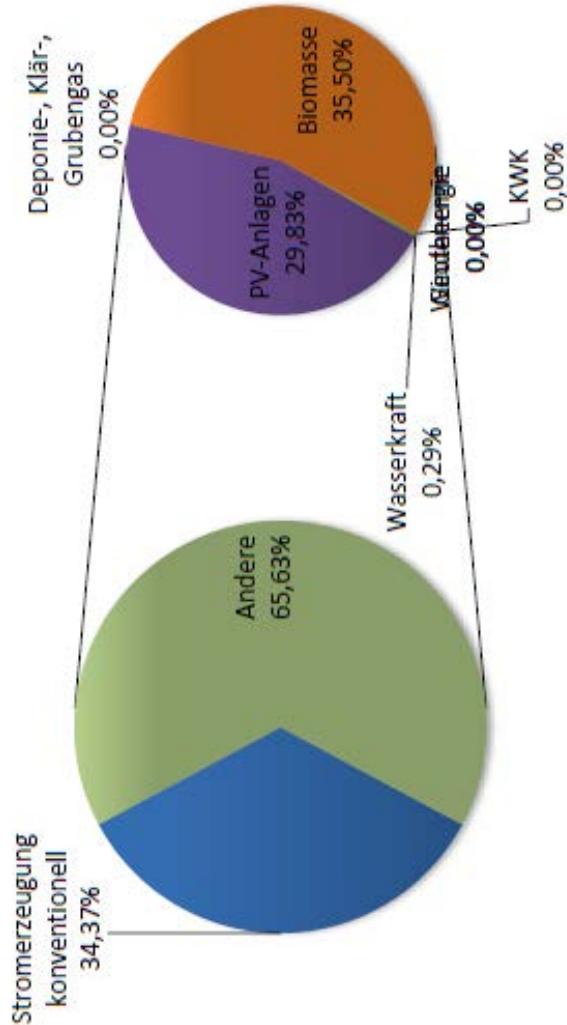
- Kommunikation mit anderen Städten und Gemeinden
- Veröffentlichung von Energiethemen im Gemeindeblatt
- Beratungsstelle Energie

# Aufteilung Wärmeverbrauch nach Energieträger

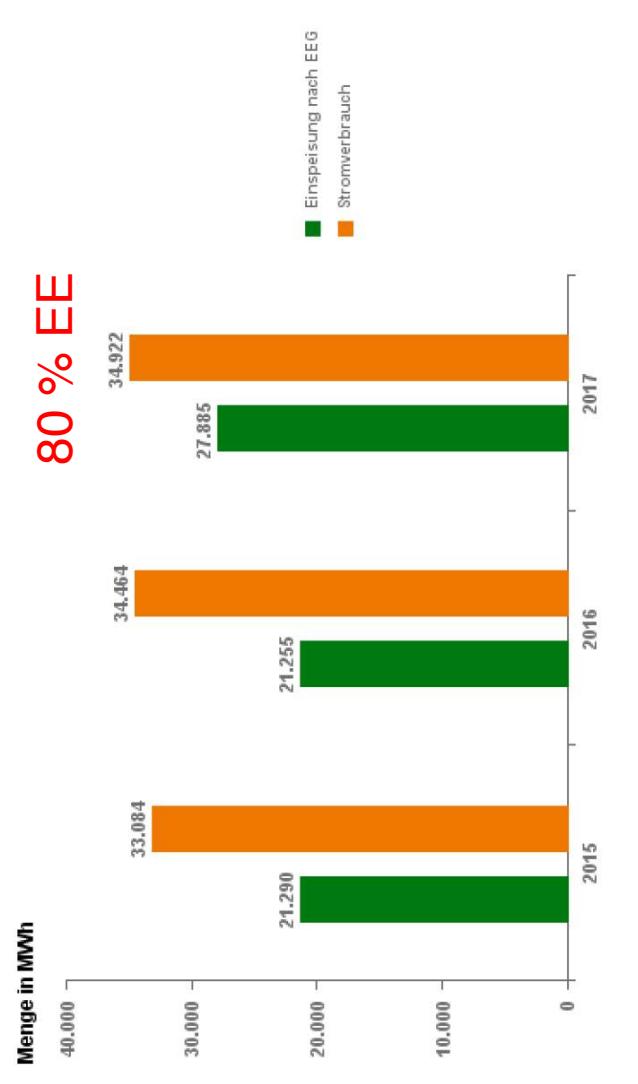
Basis 2015



## Aufteilung Stromverbrauch nach Energieträger Basis 2015



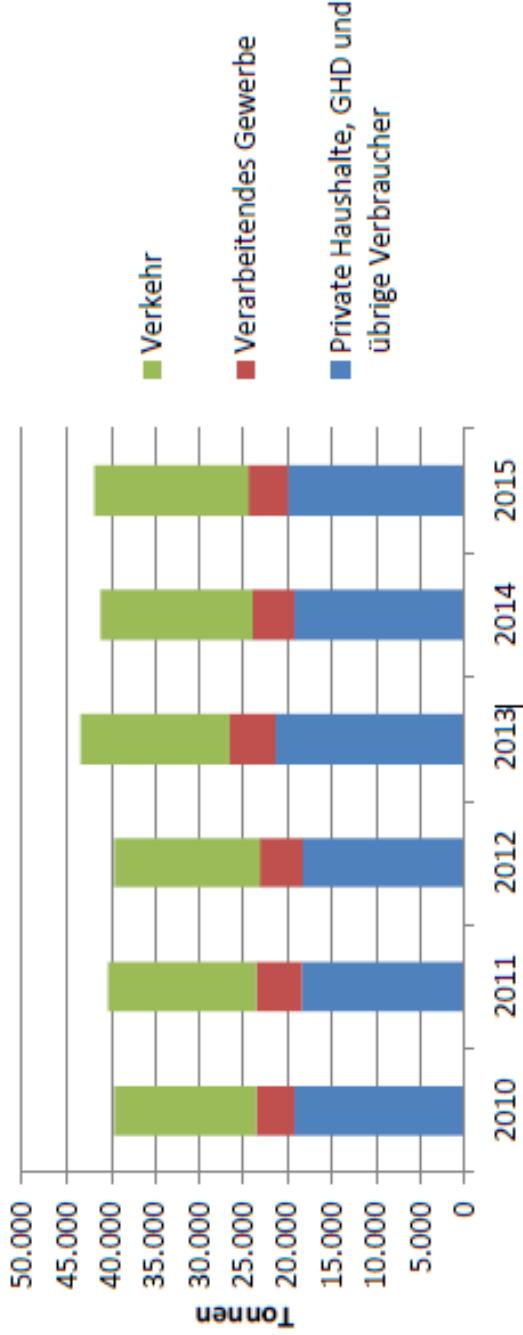
# Steigerung des Anteils an erneuerbaren Energien



# Entwicklung CO<sub>2</sub> - Emissionen

Basis 2015

## Verursacherbezogene CO<sub>2</sub>-Emissionen



# Umsetzung der Maßnahmen - EPAP

Energiepolitische Arbeitsprogramm  
Gemeinde:

Dietach

Zeitraum:

2019-2030

Priorisat: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität



Bemerkungen: Die einzelnen Kosten sind im Haushaltsplan sowie in der Finanzplanung in den Gruppierungen enthalten und sind Kostenansätze.

Stand: 04.11.2019imb

Maßnahmennummer	Maßnahmeninhalt	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		Haftungs-/Kontrollzeitraum	verantwortlich	statische Kosten in €	jährige Kosten in €	Summe Kosten in €	Bemerkungen	
				Beginn	Fertigstellung							
<b>1. Energiebilanzierung, Raumförderung</b>												
1.1.1	Kommunale Gebäude, Bau- und Wirtschaftsbetrieb	Aktivitätsfeld mit zuständigen und beschäftigten Mitarbeitern, die für das Projekt verantwortlich sind.	1	2019	2023	BM	BM				Jah	
1.1.2	Kommunale und Energiesoziale	Präzisionsförderung: Bürger- und Gewerbezentren, sozialen Diensten und Gastronomie einschließlich Orte und Gemeinden sowie anderen Einrichtungen.	2	2021	2022	He-Schöller	Extern	35.000 €	26.000 €	35.000 €	Maßnahmen Standort: EUv. 15% über Bundförderung	
1.1.3	Bauauf. Instandsetzung	Energie- und CO2-Bilanz im Rahmen des Fördervereins zusammen mit dem Betreiber.	2	2023	2023	He-Schöller	He-Bauer	2.000 €	5.000 €	5.000 €	Nein	
1.2.1	Kommunale Betriebsförderung	Gesamtziel zur Förderung der kommunalen Betriebe im Rahmen des Fördervereins. Dazu gehören Kommunale Betriebe und Heimbauten sowie die Töpfer.	1	2019	2020	2020	He-Breitner				Bestehend im TA	
1.2.2	Mobilität und Verkehrsförderung	Erweiterung von Maßnahmen auf der Handelsstraße und Verbesserung der Handelsstraße.	1	2019	2020	2020	He-Breitner				Jah	
1.3.1	Grundstücksgesindeförderung	Ausbau und Nutzung der kommunalen Baubasis an den Handelsstraßen im Bereich der Zentren und der Töpfer.	1	2019	2021	2020	He-Breitner				Jah	
1.4.2	Bildung zu Energie und Klimaschutz	Zentrale Bildungsmaßnahmen für Grundschule und Jugendlichen.	3	2020	2021	2020	He-Schöller	Fr. Walter			Nein	
<b>2. Kommunale Gebäude, Anlagen</b>												
2.1.1	Bau und Bebauung öffentlicher Gebäude	Einstellung eines Leihbetr. Energieeffizienzmaßnahmen für die Bau- und Sanierung von öffentlichen Gebäuden. Der Betrieb ist ebenfalls zu berücksichtigen.	1	2019	2023	2022	He-Breitner				Jah	
2.1.2	Bestandsaufnahme, Anzeige	Statische Gebäudebestandsaufnahme mit einem energiepol. Leistungsbericht.	1	2019	2020	2020	He-Schöller				Nein	
2.1.3	Compliance, Bereitschaftserhaltung	Nutzung der kommunalen Energieeffizienzberichtserstattung. Es handelt sich um eine Berichterstattung nach technischen Vorschriften.	1	2019	2020	2020	He-Schöller	He-Bauer	24.000 €	1.000 €	33.000 €	Vorstellung Normativer Unternehmensmanagement
2.1.4	Sanierungsplanung / Konzept	Umsetzung Sanierungspläne und Konzepte mit einer langfristigen Planung.	2	2024	2030	2024	He-Breitner				Jah	
2.1.5	Bauvorhaben Neubau / Sanierung bestehende Gebäude	Neubau Flachdach mit Erdgeschoss. Unterzeichnung und nach Maßgabe mit Baubehörde.	1	2019	2022	2020	He-Breitner		4.000.000 €	4.000.000 €		
2.2.1	Einführung Energie Werte	Steigerung der wirtschaftlichen Wahrnehmung bis 2020.	1	2019	2020	2020	He-Breitner				Nein	
2.2.2	Einführung Energie Einheit	Bestieg von qualifizierten Personen zum Arbeitsmarkt.	2	2021	2021	2020	He-Schöller	He-Schöller			Jah	Im Rahmen der Bildungsstreitung
2.3.1	Öffentliche Beleuchtung	Qualitative Erhöhung der Leuchten durch Steuerung und Steuerung.	1	2019	2030	2020	He-Breitner	He-Mander			Nein	

# Vorbildfunktion – Energieleitbild Ostrach 2030

Energieleitbild der Gemeinde Ostrach - 2030m						
<p><b>Ostrach liegt am gleichnamigen Fließgewässer am südöstlichsten Punkt der alten Höhenzolle: Schen Landkreis Ostrach. Es liegt 684 bis 755m über Meeresspiegel und umfasst die Ortschaften Mörlaching und den großen Waldgebiet. Die Gemeinde Ostrach mit ihren Teilorten hat eine Einwohnerzahl von 10.909 ha und hat 832 Einwohner. Stand 31.03.2019.</b></p> <p><b>Ostrach hat sich ein nachhaltiges, energetisches Leitbild erstellt. Dieses Leitbild unterliegt einer ständigen Selbstkontrolle und wird bei Bedarf ergänzt.</b></p> <p><b>Die Gemeinde Ostrach setzt sich zum Ziel, bis zum Jahr 2030 die aktuelle Klimaschutzziele der EU, der Bundesregierung und des Landes Baden-Württemberg zu erreichen. Das Wetter ist entscheidend für das Klimaschutzziel des Landkreises Sigmaringen.</b></p> <p><b>Die Säulen der Energiepolitik der Gemeinde Ostrach beinhalten folgende Ziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>1 → Die Gemeinde Ostrach verfügt über ein dicht und unmittelbar öffentlichkeit durch aktive Kommunikation ebenfalls zu energiebewusstem Handeln.</b></li> <li><b>2 → Die Gemeinde Ostrach wird den gesamten Energieflussverbrauch und seinen CO<sub>2</sub>-Ausstoß in allen Sektoren nachhaltig senken. Die Energieeffizienzsteigerung und der regenrativen Strom- und Wärmeerzeugung erhöhen Zieldaten, die EU-, Bundes- und Landesebene umzusetzen oder zu überbieten.</b></li> </ul> <p>a → Senkung der Heizungsse sektoren (v. a. Kohleofenofen) bei zum Jahr 2030 um -55% im Vergleich zu 1990.</p> <p>b → Erhöhung der erneuerbaren Energien am Gesamtstromverbrauch und (Gesamtkategorie) bis zum Jahr 2030 auf 35%.</p> <p>c → Erhöhung der erneuerbaren Energien am Wärmeverbrauch (auf Gesamtkategorie) bis zum Jahr 2030 auf 30%.</p> <p>d → Senkung des Wärmeverbrauchs von Gebäuden durch Effizienzsteigerung bis zum Jahr 2030 um -25% im Vergleich zu 1990.</p> <p>e → Erhöhung der Sanierungsrate von &gt; 5% aller Gebäude und &gt; 2% aller Gebäude.</p>						
energieagentur						
european energy award						
OSTRACH						
www.energieagentur-sigmaringen.de						
<p><b>3 → Bei Neu-, bzw. Erstbeschaffungen ist der Energieverbrauch wesentliches Kriterium.</b></p> <p><b>Grundsätzlich werden CO<sub>2</sub>-neutrale Verbraucher bevorzugt.</b></p> <p><b>4 → Energieeffizienzsteigerung der Gemeinde gegen Bestandsgebäude durch ambitionierte Sanierungsmaßnahmen (ERV Unterschreitung um 30% sowie Einsatz von energiebaren Antragen zur Wärmeversorgung sowie mindestens 30% Unterbreitung der gesetzlichen Anforderungen aktuelle ENEV bei kommunalem Neubau inkl. Kriterien des nachhaltigen Bauens).</b></p> <p><b>5 → Steigerung der Erzeugung regenerativer Energien an Gemeindeangelegenen und Privatgebäuden durch Vermietung oder Eigennutzung der zu Verfügung stehenden Gebäudeteile.</b></p> <p><b>6 → Bei der Entwicklung von Baufälligkeit ist auf einen schonenden Umgang mit Natur und Umwelt zu achten. Die Reaktivierung von Brachflächen sowie die Nachveredlung im Innernbereich soll gegenüber der inanspruchnahme von Umbauten Grundsätzlich im Außenbereich vorrangig beachtet werden.</b></p> <p><b>7 → In der ländlichen Struktur wird der Individualverkehr immer eine bedeutende Rolle spielen. Zum motorisierten Individualverkehr gehört der ÖPNV sowie großzügige Rad- und Fußgängerwege eine wertvolle und zu fördernde Alternative. Dem Auto einer Infrastruktur für CO<sub>2</sub>-freie Alternativfahrt für Fahrzeuge von Bürgern, Betrieben und Besuchern ist Rechnung zu tragen.</b></p> <p><b>8 → Die Gemeinde Ostrach unterstützt die Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für kommunale Mitarbeiter sowie maßnahmreiche Energieberatung für Bürger/innen sowie die Initierung und Realisierung von ökologischen Schulprojekten.</b></p> <p><b>9 → Nachhaltige Energieversorgung ist Pflicht, dass Energieeffizienz und Klimaschutz nach dem Stand der Technik eingegesetzt wird. Damit sollte Lebensqualität für die Menschen und die Randqualität für Unternehmen gewahrt werden.</b></p> <p><b>10 → Bei der Umsetzung der energiepolitischen Zielsetzungen werden regionale Lösungen bevorzugt.</b></p> <p><b>11 → Die Ziele der Energieeinsparung und CO<sub>2</sub>-Reduzierung sowie des Energie- und Klimaschutzkonzeptes werden im Rahmen des European Energy Award im Turnus der RE-Zertifizierung kontrolliert und angepasst.</b></p> <p><b>Ostrach im September 2019!</b></p>						

<sup>1</sup>: Bezug auf alle Sektoren, einschließlich Mobilität  
<sup>2</sup>: ZB-Bund,Land,BW:Strom: 2020->15 %, 2050->50 %  
<sup>3</sup>: ZB-Bund,Land,bis Wärme: 2020->15 %, 2050->50 %

## Zertifizierung/ Auszeichnung in 2019



75 % der Punkte  
European Energy Award® GOLD



50 % der Punkte  
European Energy Award®



Programmteilnahme



europäische  
energy award

2019

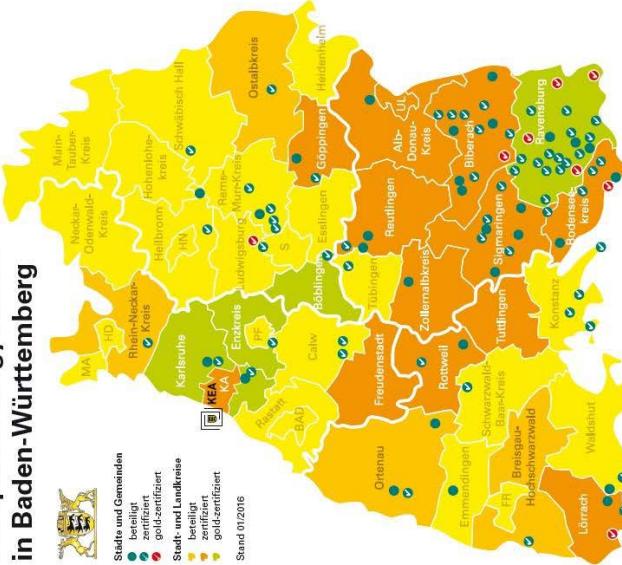
# **Der eea ist mehr als Klimaschutz!**

„Das Wagenrad nicht neu erfinden!“

European Energy Award  
in Baden-Württemberg



Stand 01/2016



Beteiligte Städte und Gemeinden (sortiert nach Landkreisen)	
Kaiserslautern-Stadt	Landkreis Kaiserslautern-Mosel
Kaiserslautern-Kirchheim	Landkreis Kaiserslautern-Mosel
Ulm	Landkreis Ulm-Hohenlohe
Alt-Donau-Kreis	Landkreis Dillingen an der Donau
Donausäßig	Landkreis Dillingen an der Donau
Bodenfelde-Kreis	Landkreis Helmstedt
Friedland	Landkreis Helmstedt
gördel	Landkreis Helmstedt
Bad Salzuflen	Landkreis Lippe
Waldbröl	Landkreis Siegen-Wittgenstein
Lehrte-Konstein	Landkreis Holzminden
Gütersloh an Hochmein	Landkreis Holzminden
Kosten	Landkreis Holzminden
Ratzeburg	Landkreis Ratzeburg
Singen	Landkreis Tübingen
Enzenbach	Landkreis Lichtenfels
Eugelebach	Landkreis Lichtenfels
Landkreis Böhmetal	Landkreis Hof
Bad Schussenried	Landkreis Hof
gold	Landkreis Hof
Blaustein	Landkreis Kronach
an der Riß	Landkreis Kronach
Dürrenzimmern	Landkreis Kronach
Höglklingen	Landkreis Kronach
Laupheim	Landkreis Sigmaringen
Mettingen	Landkreis Sigmaringen
Oberhausen	Landkreis Sigmaringen
Röttingen	Landkreis Sigmaringen
Unterhachingen	Landkreis Sigmaringen
Ulm	Landkreis Ulm-Hohenlohe
Ullingen	Landkreis Ulm-Hohenlohe
Landkreis Böblingen	Landkreis Böblingen
Waldenburg	Landkreis Böblingen
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
Alemany	Landkreis Calw
Cahl	Landkreis Calw
Ehingen	Landkreis Calw
Könitzingen	Landkreis Emmendingen
Wangen	Landkreis Emmendingen
Whitemeadow	Landkreis Göppingen
Wolpertswende	Landkreis Göppingen
Reichenbach	Landkreis Reutlingen
Waldorfschule	Landkreis Reutlingen
Wannweil	Landkreis Reutlingen

## Vorteile:

- Kommunaler Erfahrungsaustausch
  - Potenziale erkennen
  - Wegweiser für zukünftige kommunale Entwicklung
  - Jährliches Controlling
  - Synergieeffekte
  - Zusätzliche Fördermittel
  - usw.

Gut beraten für die Zukunft

# Die Gemeinde Ostrach - auf dem Weg zur europäischen Energie- und Klimaschutzkommune



mit Unterstützung der:

## Energieagentur Sigmaringen

Hintere Landesbahnstraße 7  
72488 Sigmaringen

Telefon: 07571/68 21 33

[www.energieagentur-sig.de](http://www.energieagentur-sig.de)

[info@energieagentur-sig.de](mailto:info@energieagentur-sig.de)

Mit dem European Energy Award  
zusätzliche Fördermittel für die Zukunft